

GEHEN-BETEN-ZU SICH UND ZU GOTT FINDEN

Ein orientalisches Sprichwort sagt: „Die größte Sünde für einen Beduinen ist es, wenn er von einer Oase weiß und dieses Wissen für sich behält.“ Wallfahrtsorte, Klöster und geistliche Zentren sind solche Oasen, wo die Menschen zur Ruhe kommen können, auftanken können für den Alltag, wo sie in ganz besonderer Weise Gott erfahren können. Diese Erfahrung bekommen wir immer wieder geschenkt, wenn wir uns auf den Weg machen.

Rita und Egon Oehler



In ihrer Rede bei der Verleihung des Friedensnobelpreises bezeichnete Mutter Teresa die Abtreibung als „größte(n) Zerstörer des Friedens“:

„Der größte Zerstörer des Friedens ist heute der Schrei des unschuldigen, ungeborenen Kindes.“

Information und Anmeldung:

Rita und Egon Oehler
Verein der Freunde und Förderer
Oberschwäbischer Pilgerweg e.V.
Steigstraße 16, 88348 Bad Saulgau-Friedberg

Telefon: 0 75 81-27 43

Fax: 0 75 81-70 39

E-Mail: info@oberschwaebischer-pilgerweg.de
www.oberschwaebischer-pilgerweg.de



Veranstalter:

Verein der Freunde und Förderer
Oberschwäbischer Pilgerweg e.V.
88348 Bad Saulgau-Friedberg

Anmeldung bis 17. September 2025

Treffpunkt aller Pilger ist um 7.45 Uhr auf dem Vorplatz zur Basilika in Ochsenhausen.

Bitte beachten Sie, dass unser Pilgerbüro vom 31.08. bis 06.09.2025 wegen der Dekanatswallfahrt nach Medjugorje geschlossen ist.



Spirituelle

PILGER WANDERUNG ZUM SCHUTZ DES LEBENS

auf dem Oberschwäbischen Pilgerweg



Samstag,
20. September 2025

www.oberschwaebischer-pilgerweg.de



Herzliche Einladung zur Pilgerwanderung zum Schutz des Lebens.

Wir pilgern und beten für den Schutz des Lebens. Das menschliche Leben, von seiner Empfängnis bis zu seinem Tod, ist ein Geschenk Gottes. Deshalb ist es heilig, weil es immer mit Gott selber zu tun hat. Wenn es um Leben und Tod geht, darf es für uns Christen keine faulen Kompromisse geben. Wir müssen das Leben schützen und verteidigen von der Zeugung bis zum natürlichen Tod, ohne Wenn und Aber. Wir bringen vor Gott unsere Bitten.

Gemeinsam mit unserem Weihbischof Thomas Maria Renz beten wir zu Maria, zur Gottesmutter, die ein beherztes „JA“ zum Leben gesagt hat und ein Vorbild für uns Christen ist. Wir beten für alle Kinder, die in Gefahr sind, getötet zu werden, für alle werdende Mütter, für alle Verantwortlichen in Familie, Kirche, Politik und Welt, für alle die unter den Folgen einer Abtreibung leiden und für alle Ärzte.

Programm: Samstag, 20. September 2025

- 7:45 Uhr Eintreffen der Pilger auf dem Vorplatz zur Basilika in Ochsenhausen
- 8:15 Uhr Fahrt mit mehreren Bussen zur Klosterkirche nach Rot a.d. Rot
- 8:45 Uhr Auftakt – Impuls und Pilgersegen in der Klosterkirche in Rot a.d. Rot
- 9:30 Uhr Pilgerwanderung nach Steinhausen a.d. Rottum (6,4 km), unterwegs Brezelfrühstück
- 12:00 Mittagsgebet in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Steinhausen a.d. Rottum
- 12:30 Uhr Mittagsimbiss im Gemeindehaus
- 13:45 Uhr Pilgerwanderung nach Ochsenhausen (5,6 km), unterwegs Kaffee und Kranzbrot
- 16:30 Uhr Pontifikalamt in der Klosterkirche St. Georg, Basilica minor anschließend individuelle Heimreise



Begleitung:
Weihbischof Thomas Maria Renz
Rita und Egon Oehler



Anmeldung bis 17. September 2025

Anmeldung siehe Rückseite

Kosten:

Der Preis einschließlich Bustransfer, Mittagsimbiss, Kaffee und Kranzbrot sowie Getränke für unterwegs beträgt Euro 30,00.

Bitte bringen Sie mit:

Rucksack, gute Wanderschuhe, Sonnen-, Regenschutz und gute Laune.